

INHALT

VORWORT IX

MITTELALTER

(*Amand Berteloot*)

Prolog 1

Die Wiederentdeckung der mittelniederländischen Literatur 1

Von der Oralität zur Literalität 2

Das Vorspiel: Altniederländische Literatur? 10

Religiöse Literatur 11

Heiligenlegenden 12

Bibeldichtung 16

Exempel 18

Mystik 20

Erbauliche Schriften für die spirituelle Praxis 22

Epik 22

Ritterepik 26

Tierepik und Fabeldichtung 37

Epische Kurzformen 39

Lyrik 40

Drama 46

Wissen und Unterweisung 53

17. JAHRHUNDERT

(*J. W. H. Konst*)

Neue Ansätze 59

Epochenbegriffe 60

Das literarische Leben im 17. Jahrhundert 61

Normative Poetik 69

Nord und Süd: 1570 bis 1600 72

Das Drama 79

1600 bis 1620: Hooft, Bredero und Coster 80

1620 bis 1670: Vondel und Vos 85

1670 bis 1730: Nil Volentibus Arduum 89

Das komische Drama 92

Lyrik 94

Psalmendichtung 94

Geuzenlieder 96

Petrarkistische Lyrik 97

Liedkultur 100

Emblematik 101

Gelegenheitslyrik 104

Religiöse Lyrik 106

Das Ideal der Dunkelheit 109

Die antiidealistische Poetik 110

Lehrgedicht	112
Gartengedicht	114
Naturlyrik	116
Epik	117
Epos	118
Prosa	120

18. UND 19. JAHRHUNDERT (*Maria-Theresia Leuker*)

Veränderungen der literarischen Landschaft	122
Die Formierung der nationalen Kommunikationsgemeinschaft	124
Neue Gattungen für ein neues Bürgerideal	127
Moralische Wochenschriften	127
Aufklärungspädagogik in Versen: Kindergedichte	130
Vom Zeitvertreib zum Erziehungsinstrument: der Roman	131
Vorgeschichte: Erzählprosa des 17. Jahrhunderts	131
Imaginäre Reisen im 18. Jahrhundert	134
Empfindsamer Familienroman und sentimentaler Roman	138
Ästhetik und Lyrik: Emanzipation von der Regelpoetik	144
Imitation versus Expression: Ästhetik	144
Konvention und Individualität: Lyrik	145
Gesellige Genies im Dienste des nationalen Neubeginns	147
Verdichtung der Kommunikation	148
Dichter und Gesellschaft	150
Lyrik 1810-1840	150
Poesie der Häuslichkeit	150
Rezeption der europäischen Romantik	154
Prosa mit couleur locale	160
Historische Romane	160
»Kopierlust des alltäglichen Lebens«	166
Lyrik 1840-1880	169
Humoristische Lyrik	169
Pastorenpoesie	170
Realistische Romane	172
Multatuli	176
Guido Gezelle	179

VOM EINTRITT IN DIE MODERNE BIS ZUM ZWEITEN WELTKRIEG (*Ralf Grüttemeier und Lut Missinne*)

Die Tachtigers	184
Die Poetik der Tachtigers: »Een nieuw geluid«	185
Risse im Bild: »Een oud verhaal«	188
Die Tachtigers: eine neue Qualität der Selbstdarstellung	191
Van Nu en Straks	194
Die Erneuerung von Drama und Prosa	198
Der Flirt mit der Wissenschaft: Naturalismus	198
Nach der Provokation: Fin de Siècle	202
Einheit und Einsamkeit – symbolistische Tendenzen	206

Die 20er Jahre: ein Bruch?	208
Paul van Ostaïen	210
Theo van Doesburg und De Stijl	213
Vitalismus	215
Martinus Nijhoff	217
Traditionelle Tendenzen	219
Die 30er Jahre: Polarisierung	221
Prosaerneuerung in den Niederlanden	222
Prosaerneuerung in Flandern	225
Die Zeitschrift Forum	226
Die literarischen Galionsfiguren von Forum	228
Regionalismus im Roman	234

NACH DEM ZWEITEN WELTKRIEG

(Ralf Grüttemeier)

Der Erfolg der niederländischen Literatur in Deutschland	236
Die Lyrik der Vijftigers	237
Die Sechziger	242
Die Lyrik der 1970er und 1980er Jahre	245
Geerdete Spielarten moderner Lyrik	246
Sprachorientierte Spielarten moderner Lyrik	249
Postmoderne Tendenzen	254
Internationale Orientierung in Flandern nach 1945	258
Louis Paul Boon und der Anarchismus	258
Hugo Claus und die Ödipodie	263
Kontinuität in den Niederlanden nach 1945	267
Die wilden 60er Jahre	272
Konsolidierung und Bruch: Prosa der 1970er und 1980er Jahre	278
Prosa als Sprachkritik	278
Traditionelle Realisten	280
Das Spiel mit der Fiktionalität	282
Die Position von Nooteboom	285
Harry Mulisch und das Eine	289
Willem Frederik Hermans und das Chaos	294
Gerard Reve und der Revismus	298
Aspekte zeitgenössischer Prosa	303
Spielarten des modernen Realismus	303
An den Grenzen der Konventionen	307

BIBLIOGRAPHIE 309

REGISTER 315

BILDQUELLEN 331